



ru*spotlight

NEWSLETTER
Religionsunterricht
im Bistum Dresden-Meißen
Advent und Weihnachten 2023

Trust Life

Da traut sich jemand was
sprüht die Botschaft an den Pfeiler
ins Dunkel der darüber liegenden Brücke

Da schreibt jemand: Trust Life
Traue dem Leben
Grün auf hellem Grund

Ganzjährig aufgetragen bei Tag und bei Nacht

Die leere Krippe davor
mit einem Licht erleuchtet
Religiöse Romantik? Freches Arrangement?
Oder auf den Punkt gebracht?

Traue dem Leben
Weil Gott bei dir ist im Hellen und Dunklen

Ganzjährig bei Tag und bei Nacht

©Markus Neuland, in: Pfarrbriefservice.de



© Bild: Ulrich Müller-Elsasser, in: Pfarrbriefservice.de

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

dass Sie in all dem, was uns in diesem Jahr beschäftigt, erfahren dürfen und können, dass Gott durch die Menschwerdung seines Sohnes bei uns ist – ganzjährig, bei Tag und bei Nacht, das wünsche ich Ihnen und Ihren Familien von Herzen zu Weihnachten und für das gesamte Jahr 2024.

Ihre

Regina Nothelle



FORTBILDUNGEN RÜCKBLICK UND AUSBLICKE

Rückblick

Nun ist die ökumenische Jahrestagung der Religionslehrkräfte 2024 schon wieder Geschichte – wer teilgenommen hat, konnte spannende Vorträge und Workshops erleben sowie sich in vielen Begegnungen austauschen.

Ein wenig davon kann man hier nachlesen:

<https://www.bistum-dresden-meissen.de/aktuelles/juedisches-leben-als-thema-im-religionsunterricht-2>, <https://www.evks.de/aktuelles/alle-nachrichten/nachricht/oekumenischer-leipziger-religionslehretag-2023>

und

<https://www.rpp-katholisch.de/Nachrichten/Detail/tabid/230/ctrlToLoad/Details/nid/13805/Default.aspx>

Weitere Fotos finden sich auf der Seite der Leipziger Religionslehretage: <https://www.religionslehretag.de/>



© Regina Nothelle

Vorausblick 1

Auch im kommenden Jahr wird es eine Religionslehretagung geben – Thema, Ort und Termin werden im nächsten Newsletter bekannt gegeben. Vorschläge für mögliche Themen sind willkommen!



Vorausblick 2

In Kooperation der Abteilung Kinder-Familie-Jugend, der Hauptabteilung Schulen und Hochschulen und dem Caritasverband für das Bistum Dresden-Meißen e. V. findet alle zwei Jahre ein Fachtag im Themenspektrum katholischer Kinder- und Jugendarbeit statt.

4. Fachtag Katholische Kinder- und Jugendarbeit

Mich politisch positionieren?!

Handwerkszeug für eine wertorientierte Bildungsarbeit mit Kindern und Jugendlichen

6. März 2024 – Haus der Kathedrale, Dresden – 09.30-15.30 Uhr

<https://eveeno.com/vierterfachtag>



Vorausblick 3

Fortbildung dkv Dresden-Meißen in Wechselburg 2024

Thema: **Vom Bedürfnis des Menschen zu glauben – Gottesrede in (post)säkularer Zeit**

Referentin: Prof. Dr. Mirja Kutzer, Kassel

Ort: Jugend- und Familienhaus im Kloster Wechselburg, Markt 10, 09306 Wechselburg

Termin: **18. bis 21. April 2024**

Anmeldung: unter LaSuB Standort Bautzen B04645.

Der Tagungsbeitrag für Lehrer/innen im staatlichen Schuldienst Sachsen beträgt 10,00 €.

Kurzcharakteristik: Von Gott, Glaube und selbst von Glaubenszweifeln reden, ist in den (von praktischem Atheismus gekennzeichneten) Umgebungen des Säkularen prekär geworden. Dennoch ist die Suche, wenn schon nicht nach Gott, so doch nach etwas Letztem, nach Sinn, nach Verbindlichkeit damit nicht obsolet. Denn tief im Menschen verankert ist ein präreligiöses „Bedürfnis zu glauben“ (Julia Kristeva), was in den säkularen Gesellschaften oft vernachlässigt wird. Ebenso lässt sich auch von einer „säkularen Glaubenskrisen“ sprechen. Sie äußert sich im Verlust des Glaubens an Autoritäten und Ideale. Sie werden sichtbar in persönlich bleibenden Erfahrungen von Leere – in der Traurigkeit, der Melancholie, der Depression. Ihre Symptome sind die aktuell so gegenwärtige Aggression und der Hass. Die Fortbildung geht diesem präreligiösen Bedürfnis zu glauben nach und sucht nach Anknüpfungspunkten für eine zeitgemäße Gottesrede in der menschlichen Subjektivität. Darauf aufbauend thematisiert sie die Frage, wie Offenbarung verstanden und der christliche Gottesglaube entfaltet werden kann, so dass die Resonanz mit eben diesem Bedürfnis des Menschen denk- und erfahrbar wird.



SCHULE DER/IN ZUKUNFT – RU DER/IN ZUKUNFT

Bildungsland Sachsen 2030

Der eine oder die andere hat diesen Begriff schon öfter wahrgenommen, für den anderen ist er völlig neu. Was verbirgt sich dahinter?

Wie sieht die Schule der Zukunft aus? Genau mit dieser Frage befasst sich das Projekt "Bildungsland Sachsen 2030". Gemeinsam mit Expertinnen und Experten aus der Bildungslandschaft, Lehrkräften, Eltern und Schülerinnen und Schülern geht es darum, die schulische Bildung in Sachsen weiterzuentwickeln. Wie das genau erfolgen soll, dazu findet sich mehr hier: <https://bildungsland2030.sachsen.de/>



Mit den Veränderungen einher geht auch, dass die Lehrpläne für alle Fächer überarbeitet werden (müssen). Herzliche Einladung an die Fachschaften in (kath.) Religion, die sich schon mit den Fragen nach fehlenden Themen, möglichen Kürzungen, Ergänzungen und Aktualisierungen befasst haben, uns dies zukommen zu lassen, um eine – dann vermutlich sehr schnelle – Überarbeitung der Lehrpläne zu vereinfachen.

©<https://bildungsland2030.sachsen.de/konzeption-3978.html>

Gute Hintergrundinformationen finden sich u.a. hier: <https://www.feinschwarz.net/theologie-und-religioese-bildung-in-einer-sich-transformierenden-gesellschaft/>

feinschwarz
THEOLOGISCHES FEUILLETON

Neues für die konkrete Unterrichtsvorbereitung

Franziska Mellentin, Mitglied im Vorstand des dkv Dresden-Meißen und Lehrerin am Benno-Gymnasium, stellt die folgende neue Initiative des dkv für den konkreten, praktischen RU vor:

Liebe Kollegen und Kolleginnen,

es gibt ein ganz neues Angebot aus dem dkv (Fachverband für religiöse Bildung und Erziehung), das die Unterrichtsvorbereitung für Religionslehrer und -lehrerinnen unterstützt:

RUexpress.



Was ist RUexpress?

Religionslehrerinnen und Religionslehrer sind in einem Fach unterwegs, das den Anspruch hat und die Chance bietet, Themen, die das Leben, die Politik, die Gesellschaft, die Kultur, die Umwelt hergeben, mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen zu besprechen. Und zwar so, dass diese den Eindruck haben, sie könnten davon auf eine Weise profitieren, die ihnen hilft.

Zugleich ist das ein so schnelllebiges Geschäft.

So sind Sie oft in der Situation zu fragen: Was mache ich denn jetzt eigentlich, wie bekomme ich es interessant hin, dieses aktuelle Thema aufzugreifen und umzusetzen? Und an genau dieser Stelle ein attraktives Angebot zu machen, Kolleginnen und Kollegen zu unterstützen, das ist **RUexpress**.

Der Titel hat mit dem Medium zu tun. Der Anspruch ist es, möglichst tagesaktuell Themen aufzugreifen, die eben auch für Religionsunterricht, für Jugendliche und Kinder interessant sind, die sie beschäftigen, die aus ihrer Lebenswelt stammen.

RUexpress bereitet Vorschläge und Ideen zu einem aktuellen Thema für den Unterricht, v.a. in Sek I, auf und wird alle 2 Wochen erscheinen. Schauen Sie rein: www.ruexpress.de



Für die Zukunft des Religionsunterrichtes sind die Ergebnisse der **Untersuchung zur Kirchenmitgliedschaft**, die Mitte November veröffentlicht wurden, sehr aufschlussreich. Es lohnt sich, bei der Einschätzung des Religionsunterrichtes genauer hinzuschauen. Hier liegt in jedem Fall Potential für die Zukunft.

Stellvertretend einige Links zum Nachlesen, je nach Interesse lassen sich sehr schnell weitere Berichte und Artikel dazu finden:

https://www.ekd.de/ekd_de/ds_doc/07490_EKD_KMU_Web_neu.pdf

https://www.dbk.de/fileadmin/redaktion/diverse_downloads/presse_2023/2023-175b-Vorstellung-Kirchenmitgliedschaftsuntersuchung-Online-PK-Statement-Bi.-Kohlgraf.pdf

https://www.dbk.de/fileadmin/redaktion/diverse_downloads/presse_2023/2023-175a-Vorstellung-Kirchenmitgliedschaftsuntersuchung-Online-PK-Statement-Dr.-Klaeden.pdf

<https://wir-erzbistum-paderborn.de/news/kirchenmitgliedschaftsuntersuchung-erneuechterung-und-ermutigung/>

(Alle Links zuletzt aufgerufen am 18.12.2023)

Ein ganz besonderer Wunschzettel

Wunschzettel

In tausend Wünschen
eine endlose Jagd
nach Hülle und Fülle
Sein wie Gott.

Der aber hegt nur einen
Wunsch:
den menschlichen Menschen.

Einmal hat Gott sich selbst
diesen Wunsch erfüllt
und wartet seitdem
auf Nachahmung.

Andreas Knapp

aus: Knapp, Andreas: Mit Engeln und
Eseln. Weise Weihnachtsgeschichten. Ech-
ter Verlag. In: Pfarrbriefservice.de



Bild von Gerd Altmann auf Pixabay

